

Öffentliche Bekanntmachung

- Sitzung des Bau- und Grundeigentumsausschusses
- am Mittwoch, den 30.10.2019 um 17:00 Uhr
- Großer Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine), Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine),

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Bau- und Grundeigentumsausschusses sowie der Tagesordnung
- 2 Vorstellung Kläranlagenkonzept, Bauvorhaben III - Planung Rohwasserschneckenpumpwerk - mündl. Bericht
- 3 Betriebsabrechnung 2018 - Straßenreinigung und Winterdienst, Abwasserbeseitigung, Baubetriebshof und Friedhof
- 4 Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2020 sowie des Finanz- und Investitionsplanes
- 5 Behandlung der Anträge, Anregungen und Wünsche der Ortsräte für den Haushalt 2020
- 6 Beleuchtungssituation am Hackelmaschparkplatz - Antrag der CDU/FDP
- 7 Maßnahmenliste Baudezernat
- 8 Mitteilungen der Verwaltung
- 9 Anfragen



Gruppe CDU—FDP Hildesheimer Straße 79 31061 Alfeld

Stadt Alfeld (Leine)
Herrn Bürgermeister
Bernd Beushausen
Marktplatz 1
31061 Alfeld (Leine)

Alfeld, 12.10.2019

CDU/FDP – Antrag zur Beleuchtungssituation am Hackelmaschparkplatz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Beushausen,

Die CDU/FDP-Gruppe im Rat der Stadt Alfeld beantragt Haushaltsmittel im HH 2020 einzustellen, damit die Beleuchtung auf dem Hackelmaschparkplatz so verbessert wird, dass auch bei Dunkelheit die Nutzer, insbesondere die weiblichen, sicher von und zu ihrem Auto gelangen. Die Installation von Laternen soll so geplant werden, dass Großereignisse wie Schützenfeste, Messen, etc. auf dem Platz trotzdem möglich sind.

Begründung:

Der Rat der Stadt Alfeld hatte in 2018 bereits das Thema behandelt. Es bestand Einigkeit darin, dass insbesondere für Frauen die Nutzung der Parkplätze auf der Hackelmasch bei Dunkelheit Gefahrenpotential birgt. Daraufhin wurde die Fläche auf dem Parkplatz direkt am Bahngleis 1 in der ersten Reihe speziell als Frauenparkplätze ausgewiesen (20 Plätze).

Es darf aber bezweifelt werden, dass sich jeder männliche Nutzer an diese Vorschrift hält. Eine Kontrolle ist ohnehin nicht möglich. Die Frauenparkplätze sind nicht in ausreichender Zahl vorhanden. Damit Bahnfahren attraktiv und sicher bleibt, muss die Stadt für eine angemessene Beleuchtung auf dem Park&Ride-Gelände sorgen. Dieser Anspruch soll nicht nur für Frauen sondern für Jedermann gelten.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Behrens
Vorsitzender CDU-FDP